Hochbauspezialist*in - Neubau (Lehrberuf - auslaufend)

BERUFSBESCHREIBUNG

Die Ausbildung im Lehrberuf Hochbauspezialist*in mit Schwerpunkt Neubau läuft mit 31. August 2026 aus. Ein Neueintritt in die Ausbildung ist nicht mehr möglich. Eine Nachfolgeausbildung soll voraussichtlich ab Jänner 2027 möglich sein.

Hochbauspezialistinnen und -spezialisten im Schwerpunkt Neubau errichten Bauwerke und Bauwerksteile wie z. B. Wohn- und Bürogebäude, Neubausiedlungen und Industriebauten. Sie verarbeiten Natursteine, gebrannte Ziegel, Beton, Leichtbeton und andere Formsteine. Dabei planen sie die erforderlichen Arbeiten, richten die Baustellen ein und sichern sie ab, bauen Mauern und Wände auf, stellen Estriche und Treppen her und Leichtbauwände auf und führen Trockenbauarbeiten durch. Außerdem sind sie für Dämmarbeiten (Wärme-, Schall- und Brandschutz) und für das Verputzen von Wänden und Fassaden zuständig.

Hochbauspezialistinnen und -spezialisten arbeiten in kleinen und mittleren Betrieben des Baugewerbes und für große Bauunternehmen. Sie arbeiten auf Baustellen unterschiedlicher Größe im Team mit Berufskolleg*innen, mit Vorarbeiter*innen und Polier*innen, mit Bautechniker*innen und Baumeister*innen und mit Fach- und Hilfskräften aus den unterschiedlichsten Bereichen des Bauwesens.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt als **Lehrausbildung** (= Duale Ausbildung). Voraussetzung dafür ist die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht und eine Lehrstelle in einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildung erfolgt überwiegend im **Ausbildungsbetrieb** und begleitend dazu in der **Berufsschule**. Die Berufsschule vermittelt den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs benötigst.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Planvorgaben (Lage, Höhe, Material) unter Einbeziehung moderner Vermessungstechnik in die Natur umsetzen
- Lohn-, Geräte- und Materialeinsatz berechnen
- Baustellen einrichten und absichern, Vorleistungen prüfen und dokumentieren
- Baugruben und Künetten herstellen
- Über- und Unterzüge, Estrichen, Rauchfänge, Abgasfänge, Lüftungen und Treppen herstellen
- Leichtbauwände aufstellen und Trockenbauarbeiten durchführen
- Dämmstoffe für Wärme-, Schall- und Brandschutz einbauen
- Einbauteile wie Fenster und Türen versetzen sowie Bauteile aus Beton und Stahlbeton (z. B. Fassadenelemente, Verblendungen) montieren sowie versetzen
- Proben für die Betonprüfung herstellen
- Spannbetonbauteile herstellen und verlegen
- Wasserhaltungsmaßnahmen und deren Ableitung ausführen
- Fassadenelemente und Verblendungen herstellen
- Planziegel- und Anschlussmauerwerk, Verbindungen sowie Trenn- und Arbeitsfugen herstellen

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung
- Kraft
- Schwindelfreiheit
- Trittsicherheit
- Wetterfest

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Gefühl für Farben und Formen
- gestalterische Fähigkeit
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

- Kommunikationsfähigkeit

- Aufmerksamkeit
- Ausdauer / Durchhaltevermögen
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

- Kreativität
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Prozessverständnis
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft